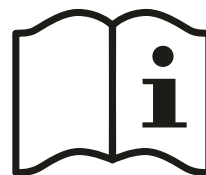


teamdress®



6150

6155

7150

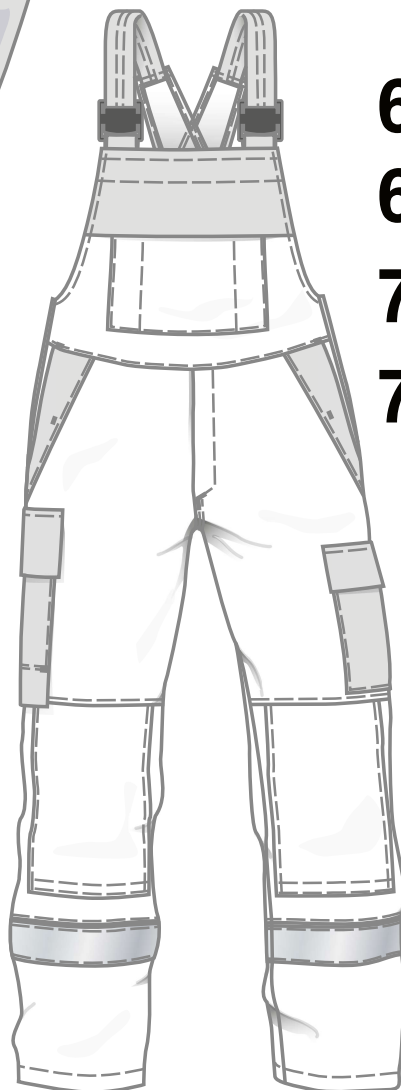
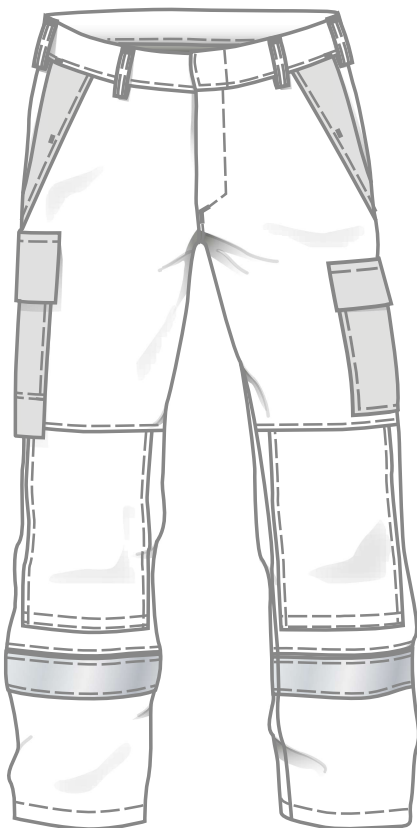
7155

6151

6156

7151

7156



6152

6157

7152

7157

Herstellerinformation

Hersteller: Teamdress Holding GmbH, Brandstücken 27, 22549 Hamburg



Das Piktogramm in der Kennzeichnung weist darauf hin, dass die Gebrauchsanleitung vor Einsatz der PSA unbedingt zu beachten ist.



Die Schutzkleidung erfüllt die grundlegenden Anforderungen für Gesundheitsschutz und Sicherheit. Sie entspricht der Kategorie III gem. EU-Verordnung 2016/425

Material: 50% Lyocell / 30% Baumwolle / 19% Polyester / 1% Antistatik

ohne Reflexstreifen		Herren	Damen	mit/ohne Emblem
	Jacke	6150	6155	mit Außentaschen
		6150 222		ohne Außentaschen
	Bundhose	6151 000	6156 000	ohne Knietaschen
		6151 777	6156 777	mit Knietaschen*
		6152 000	6157 000	ohne Knietaschen
	Latzhose	6152 222		ohne Latz-tasche
		6152 444		mit Knietaschen*
	Jacke	7150	7155	mit Außentaschen
		7150 222		ohne Außentaschen
	Bundhose	7151 000	7156 000	ohne Knietaschen
		7151 777	7156 777	mit Knietaschen*
		7152 000	7157 000	ohne Knietaschen
	Latzhose	7152 222		ohne Latz-tasche
		7152 444		mit Knietaschen*

mit Reflexstreifen		Herren	Damen	mit/ohne Emblem
	Jacke	6150 371	6155 371	mit Außentaschen
		6151 311	6156 311	ohne Knietaschen
	Bundhose	6151 999	6156 999	mit Knietaschen*
		6152 311	6157 311	ohne Knietaschen
		6152 999	6157 999	mit Knietaschen*
	Latzhose			
	Jacke	7150 371	7155 371	mit Außentaschen
		7151 311	7156 311	ohne Knietaschen
	Bundhose	7151 999	7156 999	mit Knietaschen*
		7152 311	7157 311	ohne Knietaschen
		7152 999	7157 999	mit Knietaschen*
	Latzhose			

*nicht zertifiziert nach EN 14404 - Kniechutz

Gebrauchsanleitung:

Die persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist so konzipiert und hergestellt, dass der Benutzer unter den bestimmungsgemäß und vorhersehbaren Einsatzbedingungen die mit Risiken verbundene Tätigkeit unbehindert ausüben kann und über einen ausreichenden Schutz verfügt. Trotz der aufgeführten Einsatzhinweise liegt die Verantwortung für die eigene Sicherheit in letzter Instanz immer bei dem Träger.

Vor der Auswahl und dem Einsatz der Schutzkleidung ist die Anfertigung einer Gefahrenanalyse zwingend notwendig. Die Analyse hat vor allem Art und Umfang der Risiken am Arbeitsplatz, Arbeitsbedingungen und persönliche Konstitution des Trägers zu beinhalten. Die Lieferung erfolgt nach Ihren Anforderungen.

Bei Kaufentscheidung ohne Durchführung einer umfassenden und effektiven Risikobeurteilung könnten die erzeugnispezifischen Schutzstufen für die Anwender dieser Schutzkleidung für die potenziell am Arbeitsplatz vermutlich anzutreffenden Gefährdungen nicht ausreichend sein.

Bei der Kombination unterschiedlicher Materialqualitäten wurde für die Klassifizierung der Leistungsmerkmale des Erzeugnisses jeweils die niedrigste Leistungsstufe der Materialien zugrunde gelegt.

Warnung:

Die Schutzkleidung ist bestimmungsgemäß zu nutzen und darf keinen Einflüssen ausgesetzt werden, die ihren sicheren Zustand beeinträchtigen können. Verschmutzte Kleidung kann zu einer Reduzierung des Schutzes führen. Die Bekleidung muss als Anzug getragen werden - bestehend aus Latz- oder Bundhose mit Jacke. Die Jacke ist geschlossen zu tragen. Jede weitere Sicherheitskleidung muss der identischen Sicherheitsnorm entsprechen. Vor jedem Tragen ist darauf zu achten, dass keine Beschädigung der Bekleidung vorliegt. Das An- und Ablegen anderer Teile der PSA, z. B. Handschuhe und Stiefel, sollten ohne Schwierigkeiten möglich sein.

Anbringung von Emblemen nur nach Absprache mit dem Hersteller möglich

